



Raddusch, 26.05.2026

Leistungsbeschreibung Vermessungsleistung – Teil 1

- Erstellung eines Lage- und Höhenplanes im M 1:250 für den Bereich 50 m oberhalb der Wehranlage inklusive Gewässerkreuz Lehder Graben / Wehrkanal und 50 m unterhalb derselben Wehranlage sowie bis zu 20 m von der Böschungsoberkante entfernt
- Erfassung der gesamten Topografie in den angegebenen Bereichen einschließlich der Seitenbereiche und Zuwegungen sowie linksseitige Altgewässerstrukturen
- Einmessung der Bauwerkskonturen und aller Anlagenteile sowie der Bohrpunkte
- Aufnahme von 10 Gewässerprofilen (jeweils 5 Gewässerprofile im Oberwasser und 5 Stück im Unterwasser)
- Feststellung der Befestigung der Sohle 10 m oberhalb und 20 m unterhalb der Wehranlage mit Rasterpeilung (3m x 3m) der Sohlhöhen einschließlich Erfassung der Steinbefestigung im Uferbereich
- Aufnahme der Bäume mit Art, Stamm- und Kronendurchmesser inklusive Darstellung des Kronendurchmessers im Plan
- Darstellung der Liegenschaftsgrenzen auf Grundlage der ALK, Eigentümerangaben
- Setzen von Hilfshöhenpunkten (2 Stück) in unmittelbarer Nähe der Anlage
- Höhensystem DHHN2016 und Lagesystem ETRS89

Lieferumfang

- Lage- und Höhenpläne als DXF und PDF-Datei sowie 2 x als Papierplot
- Querprofile als DXF- und PDF-Datei sowie 2 x als Papierplot, DA66-Format

Hinweis

Bei der Durchführung der Vermessung ist zwingend die Richtlinie „Technische und fachliche Vorgaben für Vermessungsarbeiten an Hochwasserschutzanlagen und Gewässern“ des LfU Brandenburg zu beachten.

<https://lfu.brandenburg.de/sixcms/media.php/9/TV-vermessung.pdf>



Leistungsbeschreibung Vermessungsleistung – Teil 2

- Erstellung eines Amtlichen Lageplanes nach Brandenburgischer Bauvorlageverordnung auf der Grundlage der Gebührenordnung für das amtliche Vermessungswesen im Land Brandenburg (VermGebO) inklusive Gebühren des Kataster- und Vermessungsamtes
 1. Baufeldgröße bis 1.000 m²
 2. Bauwerkskosten 2.000.000 € (brutto)

Lieferumfang

- Amtlicher Lageplan als PDF-Datei sowie 4 x als Papierplot

Aufgestellt: Raddusch/Spreewald, den 26. Mai 2026

Bearbeiter: Herr Burisch

Verbandsingenieur